

- Essenz:** Liebliche Kinder, seid begeistert, dass der Vater selbst euer Schicksal erweckt hat und ihr jetzt Instrumente dafür seid, das Schicksal Bharats zu erwecken.
- Frage:** Wer kann stets vor Freude lachen und springen?
- Antwort:** Diejenigen, die sich Tag und Nacht im Dienst beschäftigen und der Mutter und dem Vater gegenüber immer gut gelaunt sind. Wenn ihr untereinander oder mit der Mutter und dem Vater schmollt, könnt ihr nicht heiter sein und vor Freude umherspringen. Maya schlägt solche Kinder. Wer jeden zum Lachen bringt, kann unmöglich wegen irgendjemandem übel gelaunt oder beleidigt sein.
- Lied:** Ihr seid das Schicksal von Morgen...

Om Shanti. Der Vater sitzt hier vor euch und erklärt euch Kindern alles. Er ist der Läuterer, der Satguru. Verglichen mit diesem wahren Guru, dem Satguru, gibt es ganz gewiss auch jene, die nicht echt sind. Man singt: Maya ist falsch, der Körper ist falsch, die ganze Welt ist falsch. So etwas wird man im Goldenen Zeitalter niemals sagen, denn auch der Ort heißt ja, Land der Wahrheit. Bharat war dieses Land der Wahrheit. Warum hat es den Namen „Land der Wahrheit“ erhalten? Weil es der Geburtsort des Unbegrenzten Vaters ist. Niemand sonst hat verstanden, dass der Höchste Vater, die Höchste Seele, die Wahrheit genannt wird und das Bharat Sein Ort der Inkarnation ist. Der Vater ist da und erklärt: Dieses Bharat war wirklich der Himmel. Jetzt hingegen ist es die Welt der Laster. Er ist da und macht Bharat erneut zum Himmel. Ihr wisst, dass es früher von Ausländern regiert wurde. Es war schon damals die Hölle, aber jetzt ist es eine extreme Hölle. Die Menschen haben gegensätzliche Ansichten und das mündet in sehr viel Streit. Auch wegen der verschiedenen Sprachen gibt es viele Streitigkeiten. Sie lügen ständig. Sie sagen: „Alle sind eins!“ In der Tat gehören alle 7 bis 8 Milliarden Seelen zu einer Bruderschaft. Daher sollte es keine gegensätzlichen Ansichten, keine Konflikte wegen verschiedener Religionen geben. Dennoch gibt es unendlich viele Konflikte. Heutzutage gibt es auch Probleme wegen der Sprache. So sieht die Bestimmung des Dramas aus. Bharat wurde zur Welt extremer Laster. Es herrscht so viel Feindschaft. Es gab jedoch keinen Krieg zwischen den Kauravas und den Pandavas. Ihr Pandavas sitzt jetzt hier und seid der echte Schmuck des Brahmanen Clans; ihr seid das Glück Bharats. Eure Namen sind sehr gut: Swardarshanchakradhari (Dreher des Diskus der Selbsterkenntnis), Trinetri (Besitzer des Dritten Auges), und Trikaldarshi (Kenner der drei Zeitaspekte). Trimurti Shiv Baba macht euch durch Brahma Baba zu Trikaldarshi. Er öffnet euer Drittes Auge. Die Geschichte des Dritten Auges, die Geschichte des wahren Narayans und die Geschichte der Unsterblichkeit sind alle vergleichbar/eins. All ihr Menschen Bharats hört der Geschichte der Unsterblichkeit zu. Wie der Vater euch erklärt, so ist es auch an euch Kindern, anderen alles zu erklären. Einige fragen: „Baba, wie kann ich helfen?“ Baba, der Menschen diamantengleich macht, erklärt, dass ihr, der Schmuck des Brahmanenclans, ein Schild aufhängen könnt. Shiv Babas Bild sollte darauf sein und darunter sollte stehen: „Treten Sie ein und verstehen Sie, wie Sie Ihr Recht auf die Selbstsouveränität des Himmels vom Unbegrenzten Vaters beanspruchen können.“ Dann werden Menschen kommen und verstehen. Diese Erklärung ist so einfach. Der Vater ist gekommen und erschafft den Himmel. Dies ist das Land der Inkarnation Shiv Babas. Baba kommt vom Höchsten Wohnort aus nach Bharat. Bharat ist der großartigste aller Pilgerorte. Das sollten alle akzeptieren. Dies ist der Geburtsort des Läuterer-Vaters aller Menschen. Auch Guru Nanak, Buddha etc. sind in Bharat inkarniert. Jetzt ist es ein Königreich der

Laster. Ebenso hässlich wie der König und die Königin sind, so ist auch das Volk hässlich geworden. Danach werden sie wieder sehr anmutig. Dies ist das Eiserne Zeitalter und dann ist es wieder das Goldene Zeitalter. Shivalaya ist die reine Welt. Auch die Briten glauben, dass Bharat das Land der Götter war. Jedoch wissen sie nicht, wann dies der Fall war. Bharat war sehr reich und ist jetzt sehr arm geworden. Deswegen wird Bharat Geld gespendet. Spenden gibt man den Armen, daher wird jetzt Bharat etwas gegeben. Sie haben Bharat sehr ausgeplündert, jetzt wird alles zurückgegeben. Der Vater sagt: „Meine Rolle ist, Bharat diamantengleich zu machen. Ihr seid Brahma Kumars und Kumaris und werdet zu Gottheiten.“ Man erinnert sich daran, dass der Höchste Vater, die Höchste Seele, durch Brahma das Brahmanen-Dharma und das Gottheiten-Dharma etablierte. Die Menschen Bharats allerdings wissen das nicht. Für sie ist im Drama festgelegt, dass sie es nicht wissen. Hängt darum ein Plakat auf: „Leben für Leben haben Sie eine begrenzte Erbschaft von einem leiblichen Vater erlangt. Kommen Sie herein und beanspruchen Sie jetzt vom Parlokik Vater Ihr Erbe des Himmels.“ Die Kinder Prajapita Brahmas leben nur im Übergangszeitalter.

Ihr seid BKs und daher ganz gewiss Shiv Babas Enkelkinder. Erklärt allen, dass ihr Prajapita Brahmas Kinder seid und ein Recht auf das Goldene Zeitalter habt, auf die Souveränität gottgleicher Menschen. Eine ganz einfache Sache! Brahma Kumars und Kumaris sind Shiv Babas Enkelkinder. Sie wurden es im vorigen Kreislauf und sind es jetzt erneut. Dann werden sie Gottheiten. Habt immer ein Bild Shiv Babas bei euch. Wer dabei hilft, Bharat zum Himmel zu machen, erhält definitiv einen Preis. Was immer Brahmanen tun, sie erhalten dementsprechend ihre zukünftige gesellschaftliche Stellung. Um eure volle Erbschaft vom Vater zu beanspruchen, gilt es, ganz und gar rein zu werden. Ihr Kinder seid innerlich glücklich, denn ihr befolgt Shrimat und erlangt eure Erbschaft des Himmlischen Königreiches. Lasst eure Begeisterung entsprechend zunehmen. Meister des Himmels werdet ihr sowieso, aber bemüht euch auch um eine hohe gesellschaftliche Stellung. Verherrlicht den Namen des Vaters! Man erinnert sich daran: „Wer den Guru verleumdet, kann das Ziel nicht erreichen.“ Fragt sie aber auch, welches Ziel das ist. Der Satguru garantiert jetzt: „Ich bin gekommen, um euch alle nach Hause mitzunehmen. Ich befreie euch vom Leid und bringe euch nach Hause zurück!“ Nur Baba kann das sagen. Man erinnert sich daran, dass alle wie ein Insektenschwarm zurückkehrten. Wenn die Welttransformation stattfindet, wird der Heuhaufen angezündet. Man erinnert sich auch daran, dass der Lakha Bhawan der Pandavas angezündet wurde. Es gab ein Gebäude, den Lakha Bhawan. Der frühere Name Brahmas war Lekhraj. Die Leute haben wirklich Benzin gebracht und wollten sein Haus anzünden. Solche Dinge sind wirklich passiert. Es gab kein Feuer, aber sie haben diese Dinge aufgeschrieben. Ihr Kinder solltet große spiritueller Begeisterung haben, weil ihr das Glück Bharats erschafft. Die anderen Menschen haben ihr Glück ausgelöscht. Jetzt kommt alles Geld aus dem Ausland. Der Dienst des Ausgleichs findet statt und der Umbruch steht kurz zuvor. Jene Menschen haben viel aus Bharat geraubt. Auch dieses inkognito Geheimnis ist im Drama vorbestimmt. Jetzt spenden die Ausländer für Bharat. Es ist im Drama so festgelegt; dasselbe geschah im vorigen Kreislauf. Baba sagt: Ihr und Ich, wir treffen uns in jedem Kreislauf. In jedem Zyklus erlangt ihr durch Shrimat eure Selbstsouveränität. Es gibt nichts anderes zu tun. Weil ihr das Höchste Dharma gemäß Shrimat befolgt – Gewaltlosigkeit – werdet ihr die Herrscher der Welt. Ihr werdet jedoch nicht „Shri Shri“ genannt. Einzig und allein Baba kann Shri Shri sein. Dies ist jetzt dieselbe Zeitperiode wie vor 5.000 Jahren. Baba kam, um alle zu erheben. Ihr seid Shiv Babas Enkelkinder, die Brahma Kumars und Kumaris. Erklärt all dies denjenigen, die hohe Stellungen bekleiden. Ihr könnt dies auch Sozialarbeitern sehr gut erklären. Wachstum findet durch Dienst statt. Bleibt mutig! Wisst, dass Maya nicht zu unterschätzen ist! Sie ohrfeigt euch und dreht euer Gesicht in die andere Richtung, sodass sich der

Verstand von Rama trennt. Es gibt ein Spiel: Sita gehört eine Minute zu Rama und die nächste Minute zu Ravan. Baba hat angeregt: Erschafft eine Darstellung des vielfältigen Abbildes. Die Familie sollte darstellen, wie sie von Gottheiten, Kriegern und Händlern zu Shudras Clan geworden sind. Vom Clan der Shudras kann man jetzt in den Brahmanenclan kommen. Auf diese Weise dreht sich das Rad der 84 Leben in Bharat. Ihr könnt dies jedem erklären. Dies nennt man „leichten Raja Yoga“. Ihr seid Raja Yogis und Raj Rishis; die anderen Menschen hingegen sind Hatha Yoga Rishis. Ihr befolgt jetzt Shrimat und reinigt euch. Das Goldene Zeitalter ist eine vollkommen unbelastete Welt. Dort existiert keine Maya. Die Kinder werden dort so geboren, wie es sein soll. Warum fragt ihr, wie dort die Kinder entstehen? Beansprucht erst einmal eure Erbschaft. Wie auch immer die Sitten und Systeme dort sind, sie bestehen ewig weiter. Warum fragt ihr solche Dinge? Es geht jetzt darum, lasterlos zu werden. Dann werden alle herrschenden Sitten weiter bestehen, wie auch immer sie auch sein mögen. Shri Krishna wurde durch einen Mutterleib geboren. Man nennt ihn „vollkommen lasterlos“. Er hielt sich sehr angenehm im „Palast Mutterleib“ auf. Hier erfahren die Seelen sehr viel Leid im Mutterleib und weinen vor Verzweiflung. Es gilt, diese Dinge gut zu erklären. Helft! Gebt all Freunden, Verwandten und Nachbarn das Wissen weiter. Stellt ihnen den Höchsten Vater vor. Der Unbegrenzte Vater etabliert jetzt den Himmel und sagt: „Erinnert euch an Mich und euer negatives Karma wird sich auflösen.“ Verspricht: „Baba, ich will Dein Helfer sein und ganz gewiss meine Erbe der Reinheit beanspruchen.“ Alles hängt vom eigenen Einsatz ab. Folgt der Mutter und dem Vater. Was gibt es sonst noch zu fragen? Sinn und Ziel hier ist Raja Yoga, Yoga für das Königreich. Dies ist kein Praja Yoga, um Bürger zu werden. Als Könige braucht ihr natürlich auch Bürger. In Bharat gab es immer das Reich von Königen und Königinnen. Jetzt herrscht die Kongress-Partei und da gibt es keine Könige und Königinnen mehr. Der Vater etabliert wieder einmal das Königreich der Könige und Königinnen. Dies nennt man den Familienweg. Der Reiniger-Vater sitzt hier und erklärt euch. Er muss sicherlich „Läuterer“ genannt werden. Er Läuterer-Vater lehrt uns raja Yoga. Daher ist Er der wahre Vater, wahre Lehrer und der wahre Guru (Satguru). Vor allem aber ist Er der Läuterer. Die Lobpreisung des Gurus ist großartig.

Über ein Heim, in dem es Konflikte gibt, sagt man: „Aufgrund von Kummer und Konflikten trocknen sogar die Wasserbehälter aus.“ Dann beschuldigt man jene, die Störungen verursachen. Dem Drama entsprechend verschließt sich ihr Intellekt. Sie sind unfähig, irgendetwas zu sagen. Wenn jemand andere in Verruf bringt, wird er selbst ersticken. Jene, die den Satguru in Verruf bringen, können ihr Ziel nicht erreichen. Dieser hier ist der wahre Vater, der wahre Lehrer und der wahre Satguru. Der Vater sagt: Wenn ihr Meinem Ruf schadet, könnt ihr keinen hohen gesellschaftlichen Rang erlangen. Proben der Welttransformation werden ebenfalls weiterhin stattfinden, damit die Menschen aufwachen können. Ihr seid wach geworden; alle anderen Menschen befinden sich im tiefen Schlaf. Sie haben verleumdende Dinge in den Schriften geschrieben und haben den Ruf des Goldenen Zeitalters verblasen lassen. Ihr solltet innerlich lachen und springen vor Freude. Seid gegenüber der Mutter und dem Vater nie schlecht gelaunt. Stürme werden kommen, aber trennt euch nie von Mutter und Vater. Maya ist sehr stark. Ihr Kinder solltet niemals schmollen. Fahrt einfach fort, alle zum Lachen zu bringen. Ihr habt das große Los in der Lotterie des Vaters gezogen; bleibt daher immer sehr heiter. Fügt niemandem Leid zu. Wenn ihr Leid verursacht, werdet ihr im Leid sterben. Lasst nur Juwelen und keine Steine von euren Lippen kommen. Wo Hartes über die Lippen kommt, verhärtet der Verstand. Bis jetzt ist noch niemand vollkommen geworden. Bemüht euch darum, vollkommen zu werden. Achcha. Den lieblichsten, geliebten, lange verlorenen und jetzt wieder gefundenen Kindern, Liebe, Grüße und Guten Morgen von der Mutter, dem Vater, BapDada. Der Spirituelle Vater sagt Namaste zu den spirituellen

Kindern.

**Essenz für die Verinnerlichung:**

1. Werdet Helfer des Vaters und gewinnt einen Preis von Ihm. Verherrlicht den Namen des Satgurus, anstatt ihn zu verunglimpfen.

2. Lasst nicht zu, dass es Konflikte unter euch gibt. Lasst stets Juwelen und keine Steine über eure Lippen kommen. Anstatt zu schmollen, bringt alle zum Lachen.

**Segen:** Ihr seid Verkörperungen von Erinnerung, die zwischen Sinnlosem und Kraftvollem unterscheiden, weil ihr euch auf dem „Sitz“ einer kraftvollen geistigen Haltung platziert habt.

Die Essenz des Wissens ist, die Erinnerung zu leben/ zu verkörpern. Versetzt euch, bevor ihr irgendetwas tut, erst einmal mit diesem Segen in eine Stufe der Kraft und unterscheidet dann, ob die Aufgabe sinnlos oder kraftvoll ist, und dann handelt. Prüft dann nach der Umsetzung, ob alle drei Ebenen kraftvoll waren – Beginn, Mitte und Ende. Ein Kraftvolles Bewusstsein ist der „Schwanensitz“; dessen Besonderheit die Kraft der Unterscheidung ist. Mit Unterscheidungskraft werdet ihr stets die Geisteshaltung eines edlen Wesens haben, das dem höchsten Verhaltenscodex folgt, und auf dieser Basis werdet ihr stets vorwärts gehen.

**Slogan:** Die Kraft der Stille ist der Weg, alle Arten mentaler Erkrankungen zu vertreiben.

**\*\*\* O M S H A N T I \*\*\***